Herren Kreisliga A Nord

Tischtennis Mötzingen III : SpVgg Warmbronn
Samstag, 20.11.2021, 18:00 Uhr

Homolka fixiert zwei Punkte für die SpVgg Warmbronn

Im Spiel der Herren Kreisliga A Nord traf Tischtennis Mötzingen III am vergangenen Samstag auf die SpVgg Warmbronn. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Cornelius Homolka. Erwähnenswert war, dass Tischtennis Mötzingen III diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Möllmann / Stern waren Hauser / Rubach, obwohl sie alles gegeben hatten. Ohne Satzgewinn für Sindlinger / Schurer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Grunder / Möllmann. Ein hartes Stück Arbeit hatten dann Waidelich / Blei beim 8:11, 11:5, 11:3, 8:11, 11:8 gegen Alhasbani / Homolka zu verrichten. Das war nichts für schwache Nerven. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Matthias Sindlinger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Axel Möllmann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Gekämpft bis zum Schluss hatte Alexander Hauser im Match gegen Mark Grunder, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Unglücklich war Sven Schurer in der Partie gegen Wolfgang Stern, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Zwar brachte Justus Möllmann Dominik Rubach phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Dominik Rubach mit 3:1 durch. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Tobias Waidelich gewann danach sein Spiel gegen Cornelius Homolka sicher mit 11:5, 16:14, 11:8. Kaum was zu bestellen hatte indes anschließend Stefan Blei beim 4:11, 7:11, 10:12 gegen Majed Alhasbani. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Gekämpft bis zum Schluss hatte Matthias Sindlinger in der Begegnung gegen Mark Grunder, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen Sieg holte daraufhin Alexander Hauser indes bei seinem 3:1 gegen Axel Möllmann. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Sven Schurer eine Niederlage in vier Sätzen gegen Justus Möllmann kassierte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Dominik Rubach seinem Gegner Wolfgang Stern letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Probleme zu Beginn des Spiels musste Tobias Waidelich zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Cornelius Homolka wurden Stefan Blei hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit war der 9. Punkt für die SpVgg Warmbronn im Kasten.

Nach nun 7 Niederlagen in Folge heißt es für Tischtennis Mötzingen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SKV Rutesheim II am 28.11.2021 zu punkten. Die Mannschaft der SpVgg Warmbronn wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen TT Renningen-Malmsheim (SG) II am 27.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
Tischtennis Mötzingen III
Doppel: Hauser / Rubach 0:1, Sindlinger / Schurer 0:1, Waidelich / Blei 1:0
Einzel: M. Sindlinger 1:1, A. Hauser 1:1, S. Schurer 0:2, D. Rubach 1:1, T. Waidelich 2:0, S. Blei 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (23:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SpVgg Warmbronn
Doppel: Grunder / Möllmann 1:0, Möllmann / Stern 1:0, Alhasbani / Homolka 0:1
Einzel: M. Grunder 2:0, A. Möllmann 0:2, J. Möllmann 1:1, W. Stern 2:0, M. Alhasbani 1:1, C. Homolka 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (23:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").